

651776-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Fassadenarbeiten – Fassadenbekleidung (Vorhangfassade), Erweiterung
Grundschule Limeshain in Himbach, 63694 Limeshain
OJ S 183/2026 22/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

E-Mail: joerg.eckhardt@wetteraukreis.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Fassadenbekleidung (Vorhangfassade), Erweiterung Grundschule Limeshain in Himbach, 63694 Limeshain

Beschreibung: Fassadenbekleidung (Vorhangfassade) im Rahmen der Erweiterung für das Ganztagsangebot für die Grundschule Limeshain in Himbach, Am Zentrum 20, 63694 Limeshain.

Kennung des Verfahrens: 4b1158d9-211b-46db-a79e-5efe3a7591ef

Interne Kennung: 26-5-215

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45443000 Fassadenarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Limeshain

Postleitzahl: 63694

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Abweichungen bzw. Änderungen an den Vergabeunterlagen dürfen nicht vorgenommen werden, dies führt zum Ausschluss Ihres Angebotes. Fragen zu den Vergabeunterlagen und zum Vergabeverfahren können bis zum Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden. Damit ein formgerechtes Angebot von Ihnen eingereicht wird, verwenden Sie bitte für die Erstellung Ihres Angebotes das beigefügte Leistungsverzeichnis (Datei 04) und reichen dieses vollständig ausgefüllt ein. Sie können auch von einer der beiden Möglichkeiten nach § 13 EU Abs. 1 Nr. 6 VOB/A Gebrauch machen, wenn Sie die darin gestellten Anforderungen einhalten. Die von uns in den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellten GAEB-Dateien können auch als elektronisches Angebot eingereicht werden. Eine der beiden GAEB-Dateien ist dafür ausreichend. Bitte beachten Sie dabei, dass wir, nur bei Einreichung

eines elektronischen Angebotes im GAEB-Format, das Angebot in schriftlicher Fassung wie im vorgehenden Absatz dargestellt, kurzfristig nachfordern werden. Dies ist notwendig, da es u. U. sein kann, dass GAEB-Dateien nicht einlesbar sind oder in der GAEB-Datei keine Produkt-, Typ- oder Fabrikatsangaben eingetragen werden können. Wir verweisen dazu auf das Formblatt 244 der Vergabeunterlagen, dass bei Abweichungen zwischen den Datenaustauschdateien (GAEB-Dateien) und der schriftlichen Fassung die schriftliche Fassung gilt. Aus diesem Grund sollten Sie das schriftliche Angebot direkt mit einreichen (Datei 04 Leistungsverzeichnis). Weitere Angaben sind der Datei 01_26-5-215_Anschreiben.pdf zu entnehmen. 2. Die Kommunikation im Vergabeverfahren (z. B. Bieterfragen) erfolgt ausschließlich über die Nachrichtenfunktion der eVergabeplattform der eHAD.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Siehe Vergabeunterlagen, Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung, enthalten in der Anlage 03. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB, § 6e EU VOB/A.

Korruption: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Betrug: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Zahlungsunfähigkeit: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe oben "Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren"

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: 1. Weitere Ausschlussgründe gem. der Zusatzklärung zur Eignung. 2.

Weiterhin sind die Verpflichtungen zu Tariftreue und Mindestlohn nach dem HVTG

einzuhalten. Die entsprechenden Erklärungen für die Ziffern 1 und 2 sind enthalten in der Anlage 03.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Fassadenbekleidung (Vorhangfassade), Erweiterung Grundschule Limeshain in Himbach, 63694 Limeshain

Beschreibung: Allgemeine Bau-Beschreibung Hier: Gewerk Fassadenbekleidung (Vorhangfassade) Der Erweiterungsbau an der Grundschule in Limeshain Himbach ist ein Massivbau und beinhaltet den Ganztagesbereich, samt Mensa, die Bibliothek, sowie einige Klassenräume. Im OG 2 befindet sich ein Staffelgeschoss in Holzrahmenbauweise in welchem sich die Technik und Lagerräume befinden. Das Gebäude wird durch zwei außenliegende Treppenhäuser erschlossen und die Barrierefreiheit mit einem Aufzug hergestellt. Geplant ist den Erweiterungsbau mittels eines Verbindungsganges an das Bestandgebäude zu erschließen. Der Verbindungsgang wird bis an das Bestandsgebäude heran errichtet und der Durchbruch in einer späteren separaten Maßnahme an den Bestand in Nutzung gehen. Die Arbeiten werden bei laufendem Schulbetrieb durchgeführt

Gewerke-Beschreibung:
Baumassen: BGF 2.600 m² Bruttogrundfläche BRI 10.300 m³ Bruttorauminhalt - 1300 m²

Mineralwolle-Dämmplatten - 1250 m² Aluminium Unterkonstruktion - 1250 m²

Wandflächenbekleidung - 45 m² Deckenverkleidung - 110 m Fassadenabschluss Sockel - 420 m Oberer Fassadenabschluss (Dach/Fenster) - 140 m Laibungsabschluss mit Laibungsplatte - 170 m Aluminium Laibungsprofil (Faschen) Voraussichtliche Ausführungsfrist: Beginn der

Leistungen in der 48. KW 2026. Dies beinhaltet die vorbereitenden Maßnahmen wie z. B. Windlastberechnung, Planungsleistungen etc. zur Vorlage und Freigabe durch den

Auftraggeber und der Produktion/Herstellung. Die eigentliche Ausführung soll ab der 03. KW 2027 erfolgen und in der 16. KW 2027 beendet sein. Die Ausführungsfrist ist somit von der 48. KW 2026 bis Ende der 16. KW 2027. Sie sind bis zum 25.11.2026 an Ihr Angebot gebunden, da wir nach Auswertung aller Angebote, und evtl. Nachforderungen und Aufklärungen zu den Angeboten, die Bauvergabe evtl. entscheidungsreif dem zuständigen politischen Gremium zur Zustimmung vorlegen müssen. Erst danach kann die Information an die nicht berücksichtigten Bieter versendet werden und nach Ablauf dieser Frist kann die Zuschlagserteilung erfolgen.

Der spätere Auftragnehmer erhält ein Zuschlagsschreiben aus dem auch ersichtlich ist, wie er die Rechnungsstellung, gem. den Vorgaben des Auftraggebers, vorzunehmen hat. Weitere Angaben zur Beschreibung der Beschaffung und zum Verfahrensablauf, wie z. B. Einreichung der Angebote, Zuschlagskriterium, sind den Vergabeunterlagen und dieser Auftragsbekanntmachung zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45443000 Fassadenarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Limeshain
Postleitzahl: 63694
Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Zentrum 20
Stadt: Limeshain
Postleitzahl: 63694
Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Europaplatz
Stadt: Friedberg
Postleitzahl: 61169
Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 23/11/2026
Enddatum der Laufzeit: 23/04/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#1. Die Angebotsabgabe ist nur elektronisch zugelassen. 2. Der Ausführungsbeginn der Leistungen ist abhängig vom Ablauf des Vergabeverfahrens bzw. der Zustimmung des zuständigen politischen Gremiums. Siehe auch die Ausführungen unter dem Punkt "Beschreibung der Beschaffung, Beschreibung".

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es müssen mit dem Angebot keine Referenzen eingereicht werden. Die Vergabestelle behält sich im Rahmen der Eignungsprüfung das Recht vor, die im Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung (enthalten in der Anlage 03) benannten Angaben zu den Referenznachweisen nachzufordern. Dies geschieht nur auf gesondertes Verlangen. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer

/Nachunternehmer), bei einer Eignungsleihe/Kapazitäten anderer Unternehmen oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Anlage 01_26-5-215_Anschreiben.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer dieser Fälle zutrifft. Durch die technische Beschränkung der Zeichenanzahl muss die Verweisung auf die Anlage 01 erfolgen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorlage von Studiennachweisen, Bescheinigungen, Zertifikaten und sonstigen Nachweisen aus der die berufliche Befähigung des Unternehmens zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen ersichtlich sind (z. B. Meisterbrief, Ingenieurnachweis etc.). Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer /Nachunternehmer), bei einer Eignungsleihe/Kapazitäten anderer Unternehmen oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Anlage 01_26-5-215_Anschreiben.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer dieser Fälle zutrifft. Durch die technische Beschränkung der Zeichenanzahl muss die Verweisung auf die Anlage 01 erfolgen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer/Nachunternehmer), bei einer Eignungsleihe/Kapazitäten anderer Unternehmen oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Anlage 01_26-5-215_Anschreiben.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer dieser Fälle zutrifft. Durch die technische Beschränkung der Zeichenanzahl muss die Verweisung auf die Anlage 01 erfolgen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut, die für Personenschäden mind. 3 Mio. € und für Sach- sowie Vermögensschäden mind. 1 Mio. €, jeweils 2-fach maximiert, im Versicherungsjahr umfasst. Sollte eine Betriebshaftpflichtversicherung nicht in dieser Höhe bestehen, ist eine Anpassung vor Zuschlagserteilung vom zukünftigen Auftragnehmer vorzunehmen und dem Auftraggeber nachzuweisen. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer /Nachunternehmer), bei einer Eignungsleihe/Kapazitäten anderer Unternehmen oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Anlage 01_26-5-215_Anschreiben.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer dieser Fälle zutrifft. Durch die technische Beschränkung der Zeichenanzahl muss die Verweisung auf die Anlage 01 erfolgen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Eigenerklärung zur Eignung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, § 6e EU VOB/A. Diese ist enthalten in der Anlage 03. 2. Zusatzerklärung zur Eignung. Diese ist enthalten in der Anlage 03. 3. Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes (HVTG). Diese ist enthalten in der Anlage 03. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer/Nachunternehmer), bei einer Eignungsleihe/Kapazitäten anderer Unternehmen oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere

Vorgaben in der Anlage 01_26-5-215_Anschreiben.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer dieser Fälle zutrifft. Durch die technische Beschränkung der Zeichenanzahl muss die Verweisung auf die Anlage 01 erfolgen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über den Umsatz (Netto) des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Die Angabe hat im Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung zu erfolgen, enthalten in der Anlage 03. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer/Nachunternehmer), bei einer Eignungslleihe/Kapazitäten anderer Unternehmen oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Anlage 01_26-5-215_Anschreiben.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer dieser Fälle zutrifft. Durch die technische Beschränkung der Zeichenanzahl muss die Verweisung auf die Anlage 01 erfolgen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Entweder ein Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle Ihres Sitzes oder Wohnsitzes gemäß den Rechtsvorschriften des Heimatstaates. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer/Nachunternehmer), bei einer Eignungslleihe/Kapazitäten anderer Unternehmen oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Anlage 01_26-5-215_Anschreiben.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer dieser Fälle zutrifft. Durch die technische Beschränkung der Zeichenanzahl muss die Verweisung auf die Anlage 01 erfolgen.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Entweder ein Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle Ihres Sitzes oder Wohnsitzes gemäß den Rechtsvorschriften des Heimatstaates. Im Falle einer Vergabe von Unteraufträgen (Unterauftragnehmer/Nachunternehmer), bei einer Eignungslleihe/Kapazitäten anderer Unternehmen oder bei Bildung einer Bietergemeinschaft beachten Sie bitte zwingend unsere Vorgaben in der Anlage 01_26-5-215_Anschreiben.pdf zur Konkretisierung der erforderlichen Eignungsnachweise, falls einer dieser Fälle zutrifft. Durch die technische Beschränkung der Zeichenanzahl muss die Verweisung auf die Anlage 01 erfolgen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0a4745a04-650396161edd1ccf

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 36 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: 1. Die in § 16a EU VOB/A aufgeführten Unterlagen werden bei Bedarf im Rahmen der Angebotsprüfung nachgefordert. Weitere Informationen hinsichtlich der Nachforderung sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. 2. Geforderte Eignungsnachweise gem. § 122 ff. GWB, § 6 EU ff. VOB/A, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V., HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. 3. Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, die im Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung (enthalten in der Anlage 03) aufgeführten Angaben auf gesondertes Verlangen im Rahmen der Eignungsprüfung durch die Vorlage von Einzelnachweisen nachzufordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/10/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Wetteraukreis Europaplatz 61169 Friedberg Deutschland

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind keine externen Personen zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1. Der Bieter hat nach Öffnung der Angebote im Rahmen der Eignungsprüfung, auf Verlangen der Vergabestelle, den Nachweis zu erbringen, dass er über genügend Arbeitskräfte für die Ausführung des Auftrags verfügt, falls dies als notwendig erscheint. 2. Eigenerklärung, dass die deutsche Sprache für alle geschäftlichen Handlungen mit dem Auftraggeber und für alle schriftlichen Unterlagen verwendet wird. Dies betrifft auch die für die Ausführung des Vertrages verantwortlichen und gegenüber dem Auftraggeber für die Phase der Leistungserbringung zu benennenden Ansprechpartner. Die Eigenerklärung ist enthalten in der Anlage 03, Punkt Zusatzerklärung zur Eignung.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 06440000-1200-56

Postanschrift: Europaplatz

Stadt: Friedberg

Postleitzahl: 61169

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: joerg.eckhardt@wetteraukreis.de

Telefon: +49 6031-831534

Fax: +49 6031-83921530

Internetadresse: <https://www.wetteraukreis.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06-22630029-17

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Fax: +49 6151-125816

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06-22630029-17

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 24d40344-ca77-4a3f-bdb3-d289f8cb2944 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/09/2026 18:29:54 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 651776-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 183/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/09/2026